

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem Kauf eines Arnott®-Luftfederungsprodukts. Wir bei Arnott Incorporated sind stolz darauf, Ihnen ein hochwertiges Produkt zu einem äußerst wettbewerbsfähigen Preis anzubieten. Vielen Dank für Ihr Vertrauen in uns und unser Produkt.

Ein korrekter Einbau ist Voraussetzung, um die Vorteile dieses Systems voll nutzen zu können. Bitte nehmen Sie sich die Zeit, um diese Einbauanleitung zu lesen, bevor Sie mit dem Einbau der Komponenten in das Fahrzeug beginnen. Der Ein- und Ausbau von Luftfederungskomponenten sollte nur von Profis mit gesetzlich anerkannten Qualifikationen durchgeführt werden.

Bei der Montage des neuen Luftfederungssystems ist es genauso wichtig, die einschlägigen Sicherheitsregeln zu kennen und zu befolgen. Dies beinhaltet die Verwendung von zugelassenen Hebevorrichtungen, Fixieren des Fahrzeugs und das Isolieren bzw. Trennen von gespeicherten Energien (Stromversorgung, Druck), um Verletzungen und materielle Schäden zu verhindern.

**"Engineered to Ride, Built to Last™"**



**WARNUNG:** Das Luftfederungssystem steht unter Druck (bis zu 10 bar, oder 150 lbf/in). Vor der Zerlegung sicherstellen, dass der Druck im System vollständig abgebaut und die Stromversorgung des Luftfederungssystem komplett abgetrennt ist. Das System vor Eindringen von Schmutz und Fett schützen. Vor Arbeiten am Luftfederungssystem stets die einschlägige persönliche Schutzausrüstung wie Handschuhe, Ohren- und Augenschutz anlegen.

Arnott® bürgt für die Qualität der Produkte. Bei Fragen oder Problemen mit einem Arnott-Produkt bitte Arnott während der normalen Geschäftszeiten unter **800-251-8993** anrufen oder eine E-Mail an [techassistance@arnottinc.com](mailto:techassistance@arnottinc.com) senden. (In der EU bitte +31 (0)73 7850 580 anrufen oder E-Mail an [info@arnotteurope.com](mailto:info@arnotteurope.com) senden)

## ALLGEMEINE INFORMATIONEN:

*Durch Lesen dieser Anleitung stimmen Sie den Bedingungen der allgemeinen Verzichtsklausel, dem Haftungsverzicht und der Haftungsfreistellung zu. Der vollständige Text ist einsehbar unter [www.arnottinc.com](http://www.arnottinc.com).*

- Nicht unter -15°C (5°F) bzw. über 50°C (122°F) lagern.
- Schäden an Luftleitungen und Kabel vermeiden.
- Der Aus- und Einbau darf nur von geschultem und qualifiziertem Personal durchgeführt werden.
- Die Diagnosesoftware des Fahrzeugherstellers verwenden.

**VORSICHT:** *Falls die Arbeiten nicht entsprechend den Anweisungen oder in einer anderen Reihenfolge durchgeführt werden, können Schäden am Fahrzeug und am Luftfederungssystem entstehen.*



*Um bei Arbeiten an elektrischen Komponenten etwaige Schäden durch Kurzschluss zu vermeiden, die Batterie gemäß der Betriebsanleitung abklemmen.*



*Die korrekten Anhebepunkte und zusätzliche Pflege-, Sicherheits- und Wartungsanweisungen der Betriebsanleitung bzw. dem Werkstatthandbuch des Fahrzeugs entnehmen oder beim Fahrzeughändler erfragen. Keinesfalls Arbeiten unter dem Fahrzeug ausführen, solange es nicht angemessen abgestützt ist, da schwere Verletzungen und Tod drohen.*

## AUSBAU DER LUFTFEDER

1. FAHRZEUG AUFBOCKEN.
2. HINTERRAD UND RADLAUFBLENDE ENTFERNEN.
3. FAHRWERK UNTER FRONTQUERTRÄGER ABSTÜTZEN
4. SCHLAUCH LÖSEN, UM DRUCK AUS LUFTFEDER ABZULASSEN.
5. UMLIEGENDEN BEREICH REINIGEN UND SCHLAUCH SOWIE FEDER VERSCHLIESSEN.
6. OBERE HALTEKLIPPS ENTFERNEN, DIE LUFTFEDER MIT CHASSIS VERBINDEN.
7. UNTERE SCHRAUBE ENTFERNEN, DIE LAGERBOLZEN ZWISCHEN LUFTFEDERBEIN UND ACHSTRÄGER SICHERT. LAGERBOLZEN ENTFERNEN.
8. CHASSIS MIT RANGIERHEBER ANHEBEN, UM MEHR PLATZ ZU SCHAFFEN, UND ALTES LUFTFEDERBEIN ENTFERNEN.

## **EINBAU DER LUFTFEDER**

1. LUFTFEDERBEIN MIT VORDERACHSE VERBINDEN UND LAGERBOLZEN EINPASSEN. LAGERBOLZEN MIT SCHRAUBE SICHERN.
2. STÄNDER VON CHASSISUNTERSEITE ENTFERNEN UND CHASSIS AUF OBERSEITE DER LUFTFEDER ABSENKEN. CHASSIS WIEDER MIT SICHERHEITSTÄNDERN ABSTÜTZEN. KLIPP ANBRINGEN, UM OBERSEITE DER LUFTFEDER AM CHASSIS ZU SICHERN.
3. DICHTUNGEN VON LUFTFEDER UND LUFTSCHLAUCH ENTFERNEN. SCHLAUCH REINIGEN UND WIEDER AN DER NEUEN LUFTFEDER ANSCHLIESSEN.
4. RADLAUFBLENDE ANBRINGEN.
5. SICHERHEITSTÄNDER ENTFERNEN UND FAHRZEUG ABSENKEN.
6. EINBAU IST KOMPLETT.

